

Presseinformation

Dylan kämpft weiter

Stammzellspender:in dringend gesucht

Mit dem Einstieg in die weiterführende Schule sollte für den 12-jährigen Dylan ein neuer Lebensabschnitt beginnen. Zusammen mit seinen vier Geschwistern und der gesamten Familie feierte Dylan ein Stück der neugewonnenen Normalität. Seit 2020 kämpft er mit wiederkehrender Leukämie. Nach einer Routineuntersuchung verkündete das Ärzt:innenteam die nächste erschütternde Nachricht: Dylan ist zum dritten Mal an Leukämie erkrankt. Eine Stammzellspende ist seine letzte Chance auf Heilung. Wer helfen möchte, gesund und zwischen 17 und 55 Jahren alt ist, kann sich über www.dkms.de/dylan ein Registrierungsset nach Hause bestellen und so vielleicht Leben retten.

„Dylan ist ein aufgeweckter, lebendiger Junge. Er liebt Fußball und ist absoluter Juventus Turin Fan. Vor seiner Erkrankung spielte er selbst im Verein. Er ist ein unglaublich starker und tapferer Junge, zu dem man einfach stolz aufschauen kann. Er möchte einfach nur gesund sein und dieses *Monster* besiegen, was seit drei Jahren in ihm wütet.“, berichtet eine langjährige Freundin und Unterstützerin der Familie.

Dylans Krankheitsgeschichte beginnt im Oktober 2020, als ihn sein großer Bruder reglos am Boden findet. In der Kinderklinik Lörrach erfährt die Familie kurze Zeit später die Ursache: Dylan leidet unter einer akuten Leukämie. Er wird sofort in die Fachklinik nach Freiburg verlegt. „Ein Albtraum für uns alle“, berichtet damals Dylans Mutter Giusi. „Wir waren seelisch und körperlich am Ende und in größter Sorge. Unser Leben war von jetzt auf gleich ein anderes.“ Dylan entwickelt zusätzlich eine Autoimmunkrankheit, die sein Nervensystem zerstört. Das Team aus Ärzt:innen spricht von einem Wunder, dass der 12-jährige zunächst auf die Therapien anspricht und Stück für Stück zurück ins Leben findet.

Doch am 4. August 2022 wird bei einer Routineuntersuchung ein Rückfall diagnostiziert. Eine Stammzellspende ist Dylans einzige Überlebenschance. Gemeinsam mit der DKMS organisieren Familie und Freund:innen eine Registrierungsaktion am 10.09.2022 in Wehr. 329 Personen registrieren sich für Dylan und andere Betroffene. Dylans Zustand verschlechtert sich zusehens. Er verbringt mehrere Wochen auf der Intensivstation. Letztlich ist sein Körper zu geschwächt für eine weitere Chemotherapie, die der Transplantation vorgeschaltet ist.

Dylan kämpft um Leben und Tod. Seine Mutter weicht ihm nicht mehr von der Seite. Es muss schnell eine Lösung gefunden werden, die wieder Hoffnung schenken kann. Mit der Unterstützung einer langjährigen Freundin kämpft die Familie für die Kostenübernahme einer alternativen Therapie – mit Erfolg. Das Medikament, das unter dem Markennamen Kymriah vermarktet wird, scheint anzuschlagen. Dylan erholt sich langsam aber stetig. Seine Haare wachsen, er gewinnt an Gewicht und braucht keinen Rollstuhl mehr. Vorsichtig atmet die Familie auf. „Dylan wurde von den Menschen in Wehr freudig gesichtet, wie er mit seinem Roller durch die Straßen saust, er blühte wieder auf, durfte endlich wieder Kind sein.“, berichtet seine Tante Desy. Auch der letzte Kindergeburtstag ist noch in freudiger Erinnerung.

Doch das Monster ist zurück. Auch dieses Mal wurde der Rückfall Anfang September in einer Routineuntersuchung entdeckt. Nun gilt es den nächsten und hoffentlich letzten Kampf zu meistern. Die Familie steht unter Schock. Große Angst und Trauer sind allgegenwärtig. Nichts wird sich sehnlicher gewünscht als Dylans Genesung.

Dylan hat ein Kämpferherz. Er möchte stark sein und sein Monster besiegen. Gemeinsam mit der DKMS haben Desy und weitere Unterstützer:innen innerhalb weniger Tage eine Online-Aktion ins Leben gerufen. „Die Typisierung tut nicht weh und es ist so ein tolles Gefühl zu wissen, dass man ein Lebensretter sein kann! Blutkrebs kann jeden treffen, auch dich, und dann ist man dankbar über jeden potenziellen Lebensretter.“, so der Appell der Familie.

Wer gesund und zwischen 17 und 55 Jahre alt ist, kann Dylan und anderen Patient:innen helfen und sich mit wenigen Klicks über www.dkms.de/dylan die Registrierungsunterlagen nach Hause bestellen. Die Registrierung geht einfach und schnell: Mithilfe von drei medizinischen Wattestäbchen kann jede Person selbst einen Wangenschleimhautabstrich vornehmen. Anschließend werden die Gewebemerkmale im Labor bestimmt. Spender:innen, die sich bereits in der Vergangenheit registrieren ließen, müssen nicht erneut teilnehmen. Einmal aufgenommene Daten stehen auch weiterhin weltweit für Patient:innen zur Verfügung.

Besonders wichtig ist es, dass die Wattestäbchen nach dem erfolgten Wangenschleimhautabstrich zeitnah zurückgesendet werden. Erst wenn die Gewebemerkmale im Labor bestimmt wurden, stehen Spender:innen für den weltweiten Suchlauf zur Verfügung.

Weitere Infos gibt es auf dem Instagram Account: www.instagram.com/dylan_kaempferherz

Hintergründe und Bildmaterialien zu diesem Aufruf finden Sie unter:

<https://mediacenter.dkms.de/patientenaktion/dylan-kaempft-weiter/>